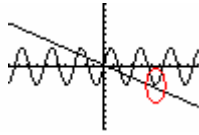


Aufgabe 7: Gegeben seien die Funktionen $f(x) = 3 \cdot \sin(2x)$ und $g(x) = -\frac{2}{3}x + \frac{1}{4}$.

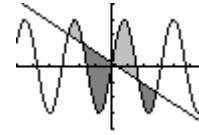
Skizziere die Schaubilder, schraffiere die Fläche, die von beiden Schaubildern eingeschlossen wird und berechne ihren Flächeninhalt auf sechs Dezimalstellen genau!

```
WINDOW
Xmin=10
Xmax=10
Xscl=1
Ymin=-10
Ymax=10
Yscl=1
Xres=1
```



Falls es im roten Kringle Unklarheiten gibt, sollte man das Fenster vergrößert einstellen.

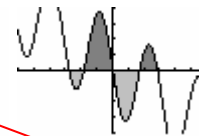
```
WINDOW
Xmin=-6
Xmax=6
Xscl=1
Ymin=-4
Ymax=4
Yscl=1
Xres=1
```



Mit dem neuen Fenster, sieht man, dass es vier Teilflächen gibt (abwechselnd hell- und dunkelgrau). Man **müsste** also alle fünf Schnittpunkte ausrechnen, die x - Werte speichern und vier Integrale ausrechnen, **wenn** es nicht die Betragsfunktion gäbe ☺

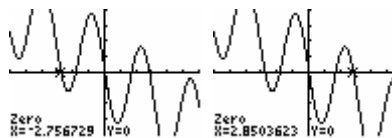
Also weiter mit der Differenzfunktion:

```
Plot1 Plot2 Plot3
Y1=3sin(2X)
Y2=-2/3X+1/4
Y3=abs(Y2-Y1)
4=
5=
6=
7=
```



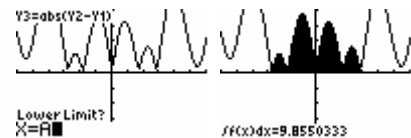
Die Differenzfunktion hat also fünf Nullstellen (Achtung!, die mittlere ist nicht 0!) Die hellgrauen Flächen liegen unter der x-Achse → Vorzeichen umkehren!

Anders und einfacher wird es, wenn man mittels **Betragsfunktion** (MATH → NUM) die hellgrauen Flächen „hochklappt“. Dann braucht man nur noch die **beiden äußeren Nullstellen**. Diese muss man aber **vor der Anwendung** der Betragsfunktion **speichern**, weil der GTR zum Finden der Nullstellen einen VZW braucht.



X→A -2.756728799
X→B 2.850362329
Äußere Nullstellen

```
Plot1 Plot2 Plot3
Y1=3sin(2X)
Y2=-2/3X+1/4
Y3=abs(Y2-Y1)
4=
5=
6=
7=
```



Der Flächeninhalt beträgt also 9,855033 FE.

Achtung: Der GTR ist bei der Berechnung der Fläche etwas langsam → Geduld ☺

Bemerkung: Die Erstellung dieser Seite ist nicht nur Lösung, sondern auch der Versuch, es Euch zu erklären. Das hat einige Minuten ☺ gedauert. Wer sich aber die Zeit nimmt, das alles (mit dem GTR in der Hand) Stück für Stück zu verstehen, wird davon sicher profitieren.